



Naturereigniskataster StorMe

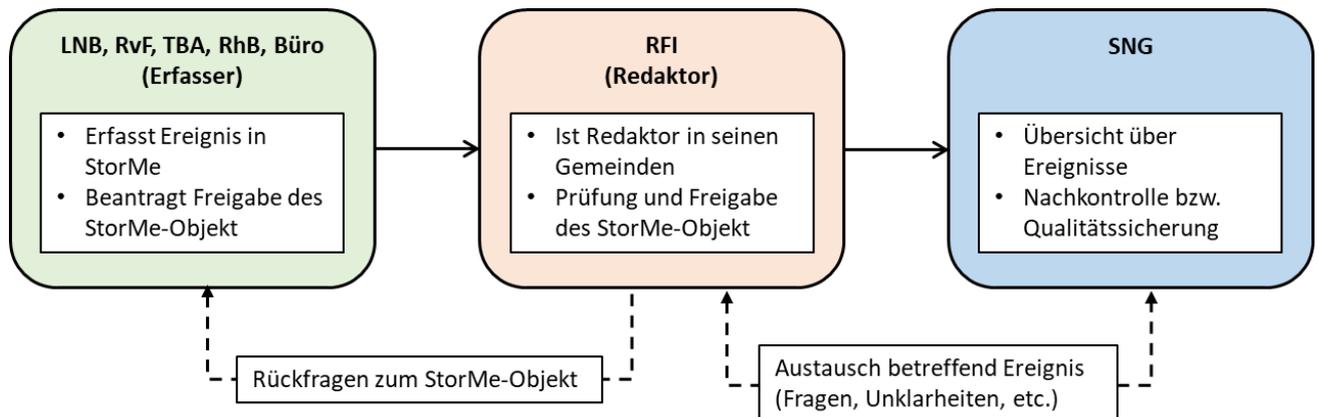
Ablauf Ereigniserfassung GR

Lokale Naturgefahrenberater (LNB), Revierförster (RvF), Mitarbeitende des Tiefbauamts (TBA) und der Rhätischen Bahn (RhB) sowie externe Berater (Büros) erfassen die Ereignisse direkt in der StorMe-Datenbank. Ist das Ereignis vollständig erfasst, beantragen sie in StorMe die Freigabe.

Die Regionalforstingenieurinnen und Regionalforstingenieur (RFI) sind Redaktoren für ihr Zuständigkeitsgebiet. Sie prüfen die erfassten Ereignisse in der Datenbank. Bei Unklarheiten nehmen sie Rücksprache mit den Erfassern. Sind die Aufnahmen bzw. Angaben vollständig und fachlich korrekt, geben sie die Ereignisse in der Datenbank frei. Damit sind die Ereignisse erfasst und öffentlich zugänglich.

Die Spezialisten Naturgefahren (SNG) haben die Übersicht über die aufgenommenen Ereignisse und sind verantwortlich für eine einheitliche Qualität der Erfassungen in den Regionen.

Die Spezialisten Naturgefahren sind für die Regionalforstingenieurinnen und Regionalforstingenieure die Ansprechpersonen bei Fragen und Unklarheiten zur Datenbank sowie generell zur Thematik Naturgefahren.



LNB Lokaler Naturgefahrenberater
RvF Revierförster
RFI Regionalforstingenieurin (AWN)
SNG Spezialist Naturgefahren (AWN)